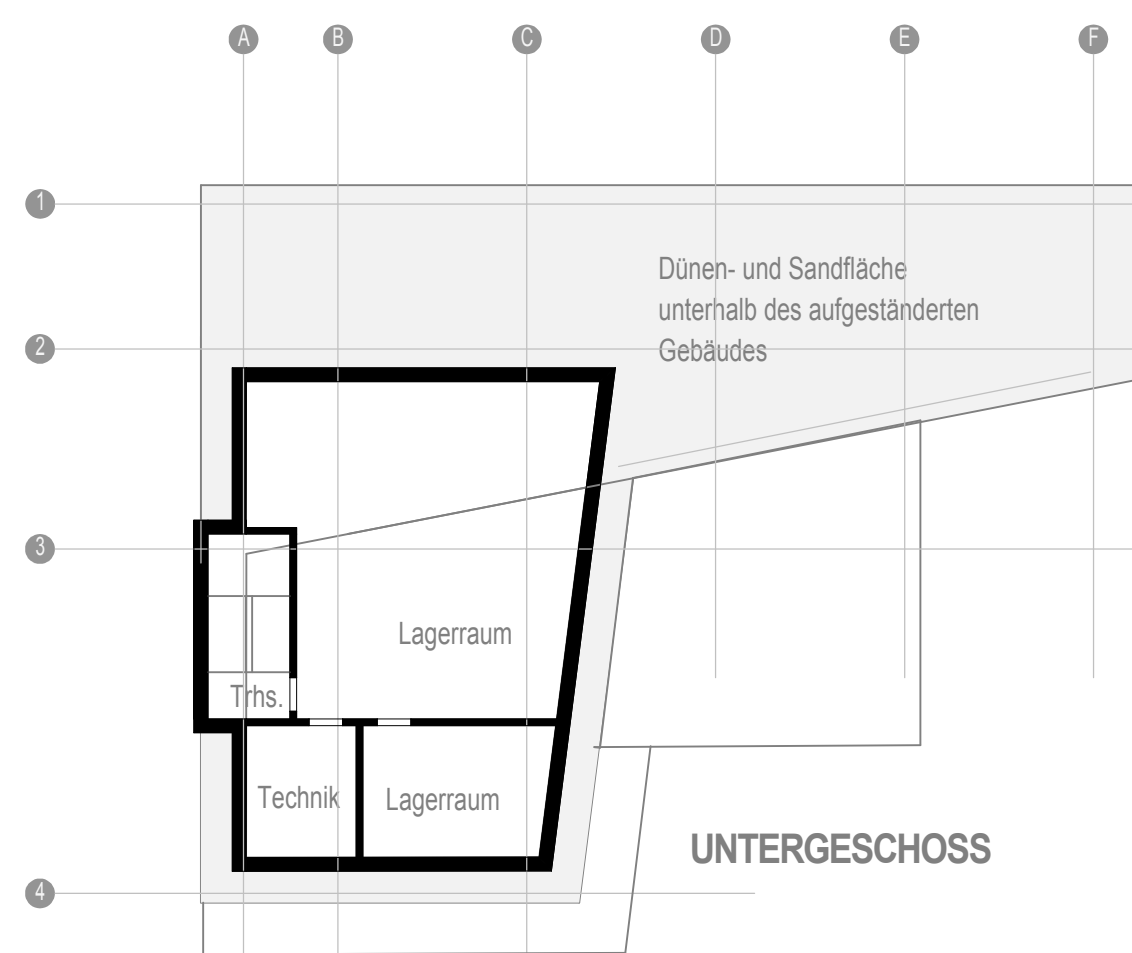
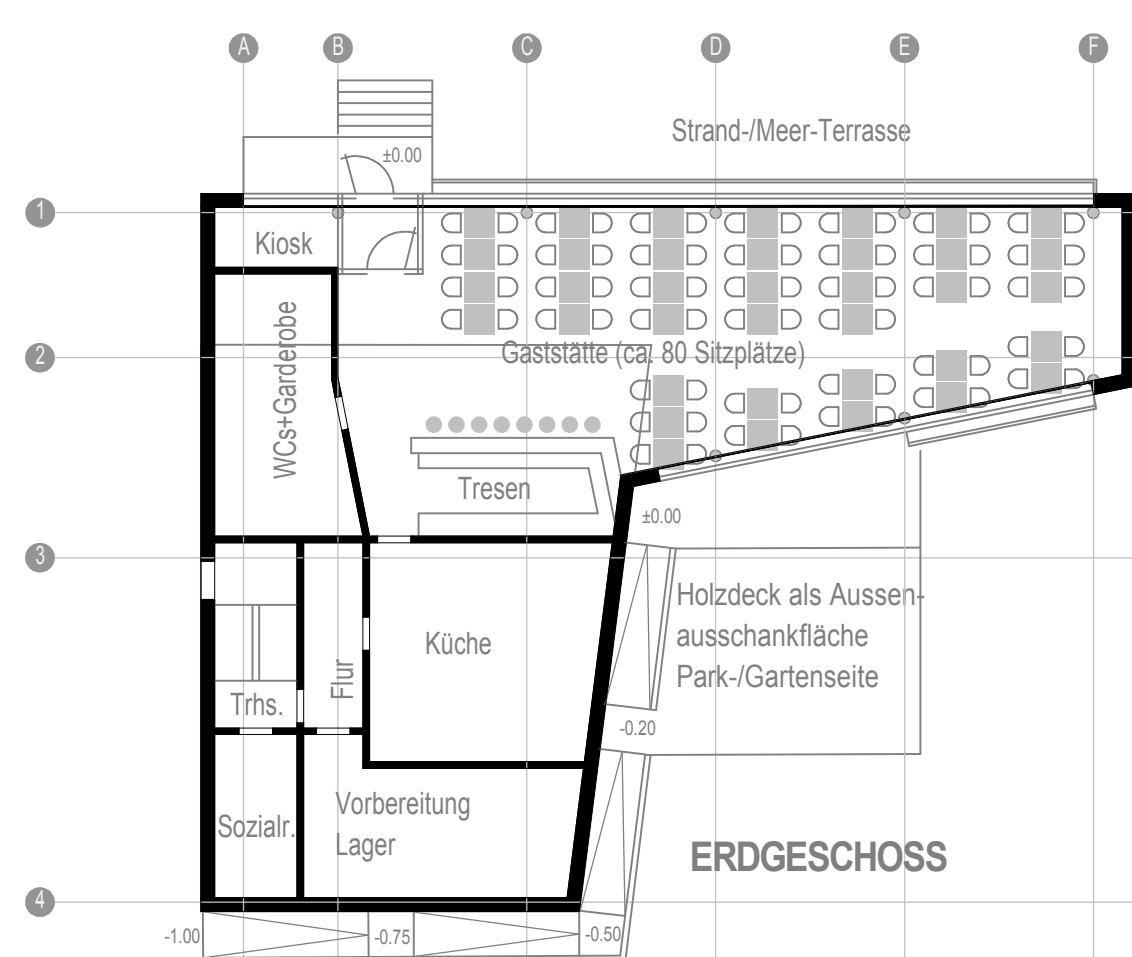
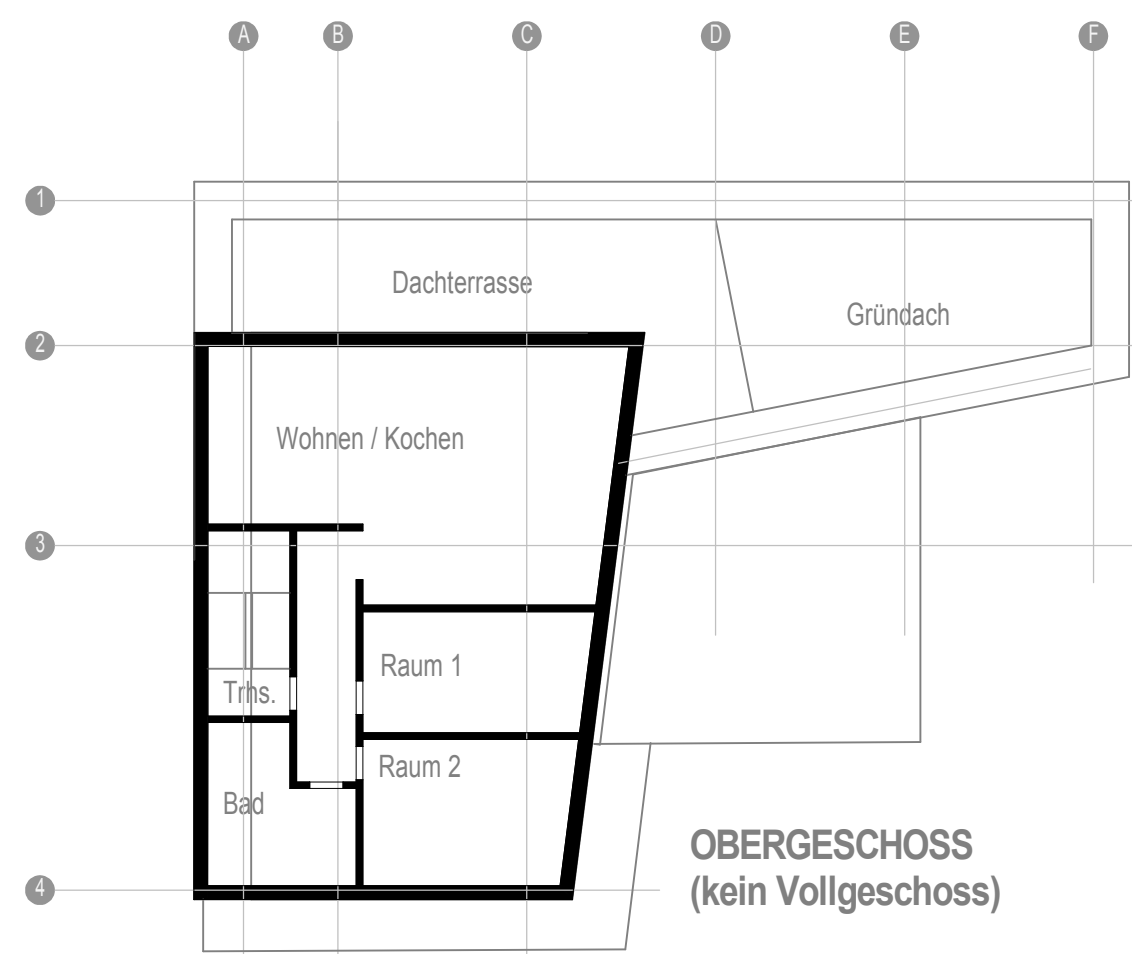


VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN ZUM VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN NR. 44 DER STADT GLÜCKSBURG

für das Gebiet nördlich der Uferstraße (L249) und westlich der Straße Quellental. 32



Ergänzende Erläuterungen zum Bauvorhaben:

Das architektonische Konzept sieht vor, dass der Bodeneingriff so gering wie möglich ist und dass das Gebäude sich in die topografische und landschaftliche Umgebung einfügt, jedoch auch klar als solches darstellt. Dazu ist das Untergeschoss auf die Fläche reduziert, die für den Betrieb unbedingt erforderlich ist. Die Räume dieser Ebene sollen die Haustechnik und die Lagerräume für die Gastronomie und den Betrieb der Aussenschankflächen (Möbiliar und ähnliches) aufnehmen. Die verbleibende Gebäudegrundfläche wird auf Pfähle gestellt und hat somit nur einen geringen Bodenkontakt, so dass der Eingriff möglichst gering bleibt und das Gelände unter dem Gebäude weiter erhalten und weiterhin wahrnehmbar wird.

Das Obergeschoss ist gemäß LBO SH kein Vollgeschoss.

Hierbei wird das Konzept, der Situation entsprechend, eine Strand-/Ufer- und eine Garten-/Park-Seite zu entwickeln, verfolgt. Die konische Form der Baukörper ermöglicht eine entsprechende Aufweitung der Blickfelder. Durch die Unterbringung der haustechnischen Anlagen im Untergeschoss können die sonst üblicherweise erforderlichen Anlagen, wie z. B. die der Lüftung, auf dem Dach deutlich reduziert werden. Die Dachflächen sind als geneigte Dachflächen mit Dachziegeln, als begehbare Dachterrassen und Gründachflächen vorgesehen.

Die bodentiefen Fensterelemente, die möglichst weit offenbar vorgesehen sind, sollen den Ein- und Durchblick durch das Gebäude in beiden Richtungen ermöglichen und somit die Wahrnehmung der Umgebung erleichtern.

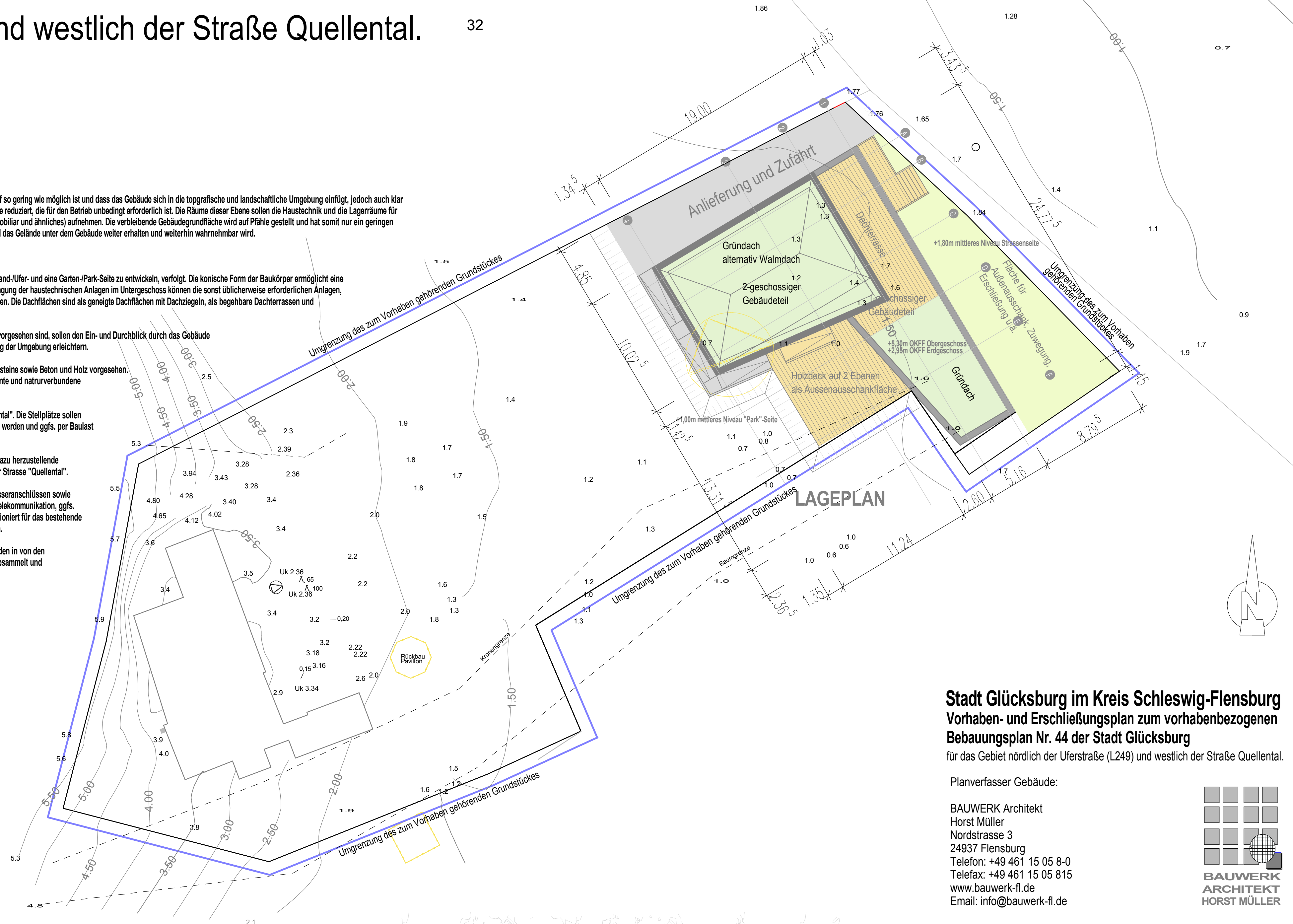
Als Material für das Gebäude sind Ziegel, Beton- bzw. Tondachsteine sowie Beton und Holz vorgesehen. Insgesamt ist eine helle, freundliche, im Gastbereich transparente und naturverbundene Farb- und Materialwahl vorgesehen.

Die verkehrliche Erschließung erfolgt über die Straße "Quellental". Die Stellplätze sollen auf der bestehenden Stell- bzw. Parkplatzanlage nachgewiesen werden und ggfs. per Baulast gesichert werden.

Die Entsorgung von Schmutz- und Regenwasser erfolgt über dazu herzustellende Grundleistungen mit entsprechenden Schächten im Verlauf der Straße "Quellental".

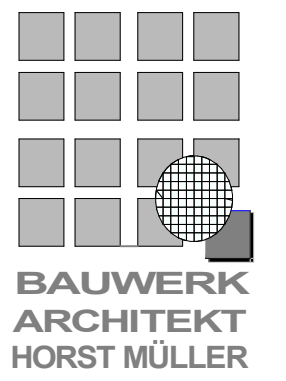
Gleiches gilt für die Herstellung von Trink- und ggfs. Löschwasseranschlüssen sowie sonst erforderlichen Erschließungsleitungen wie z.B. Strom, Telekommunikation, ggfs. Wärmeversorgung u.ä., sofern diese nicht ausreichend dimensioniert für das bestehende Gebäude vorhanden sind und weiterverwendet werden können.

Die Abfälle, die aus dem Betrieb des Gebäudes entstehen, werden in von den Entsorgungsbetrieben zur Verfügung gestellten Behältnissen gesammelt und regelmäßig abgeholt und entsorgt.

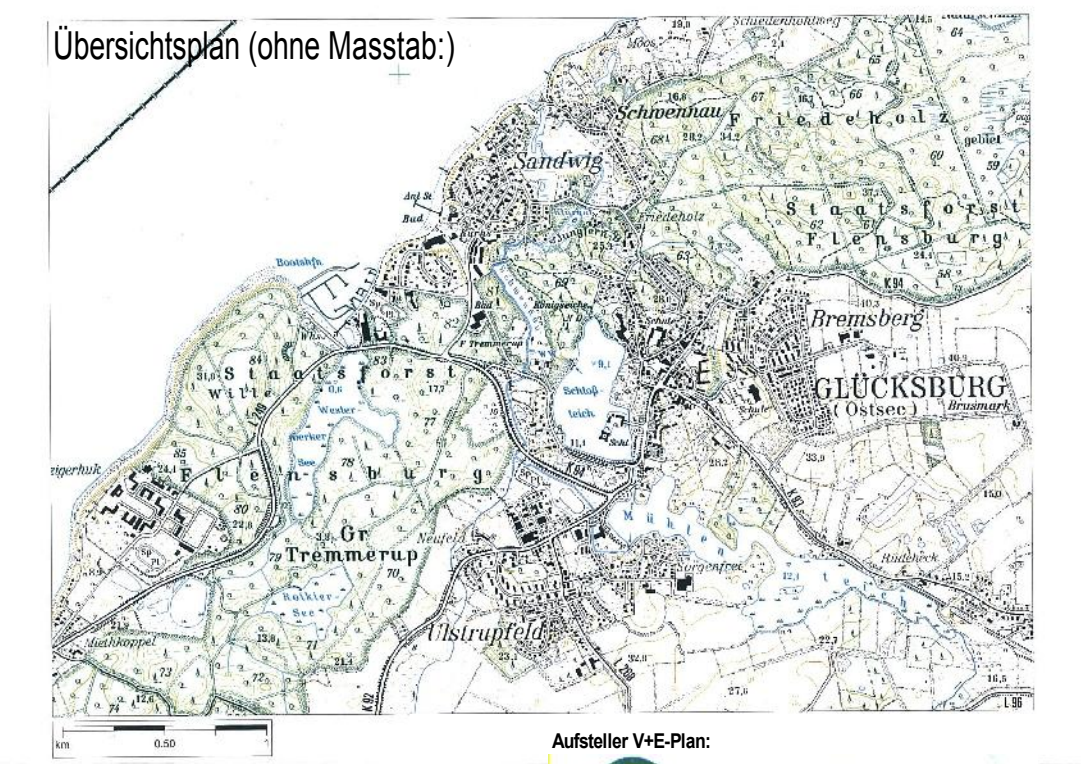


Stadt Glücksburg im Kreis Schleswig-Flensburg
Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 44 der Stadt Glücksburg
für das Gebiet nördlich der Uferstraße (L249) und westlich der Straße Quellental.

Planverfasser Gebäude:
BAUWERK Architekt
Horst Müller
Nordstraße 3
24937 Flensburg
Telefon: +49 461 15 05 8-0
Telefax: +49 461 15 05 815
www.bauwerk-fl.de
Email: info@bauwerk-fl.de



Darstellung: Lageplan und Gebäude im Masstab 1:200
Flensburg, den 25.03.2014, geändert: 05.09.2014, 10.10.2014



Aufsteller V+E-Plan:
Pro Region GmbH
Auftraggeber / Bauherr:
John Witt
Schloßallee 36c
24960 Glücksburg

Domath + Lepack
Schloßallee 24
24939 Flensburg
Tel. 0461 - 25060
Fax 0461 - 25411
Info@Pro-Region.de
www.Pro-Region.de